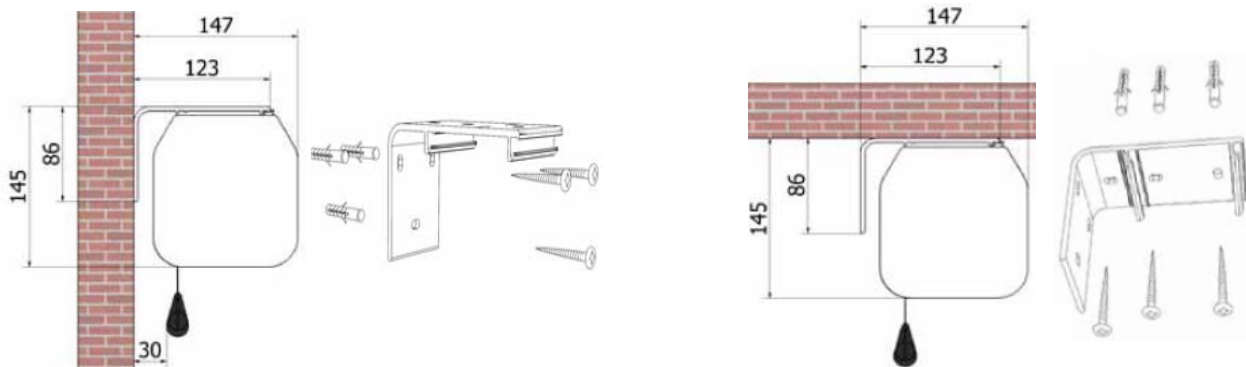


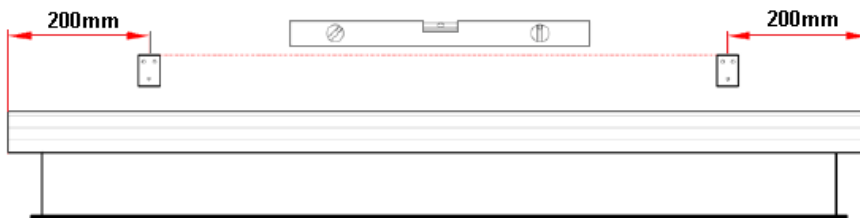
MONTAGEANLEITUNG

WS S GrandCinema

WS S NewMot

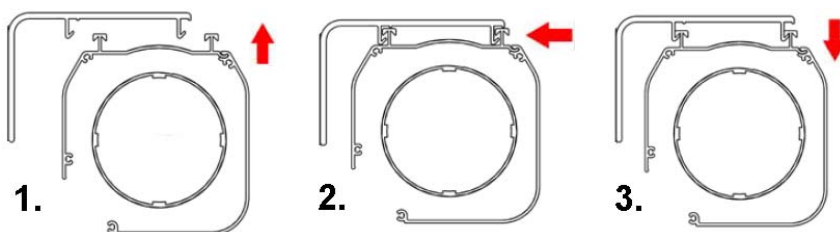


Die Befestigungswinkel eignen sich, wie abgebildet, für Wand- und Deckenmontage der Leinwand. Hier sollten je nach Art des Mauerwerks bzw. Untergrundes geeignete Spreizdübel und Schrauben verwendet werden.

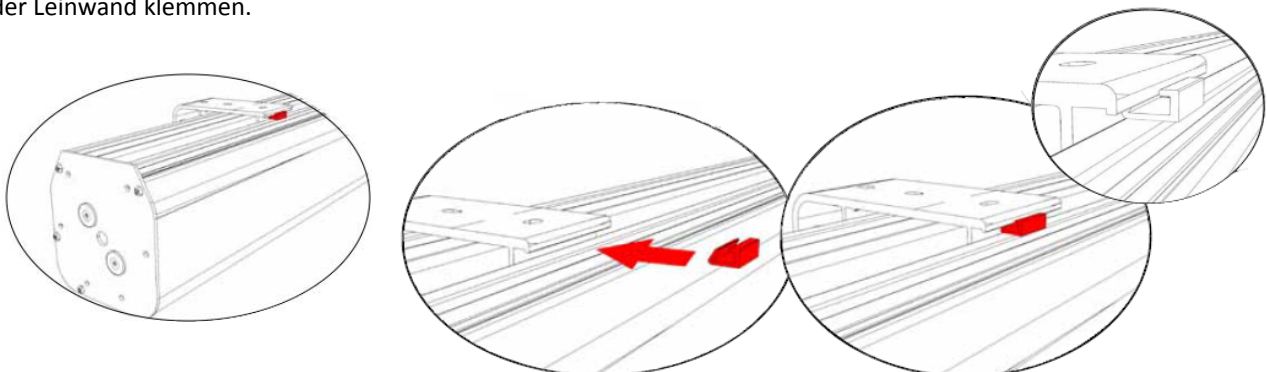


Das Einhängen der Leinwand sollte mit Helfer(n) erfolgen !

Sorgen Sie außerdem vor der Montage für einen sicheren und ausreichend hohen Stand zum Arbeiten.

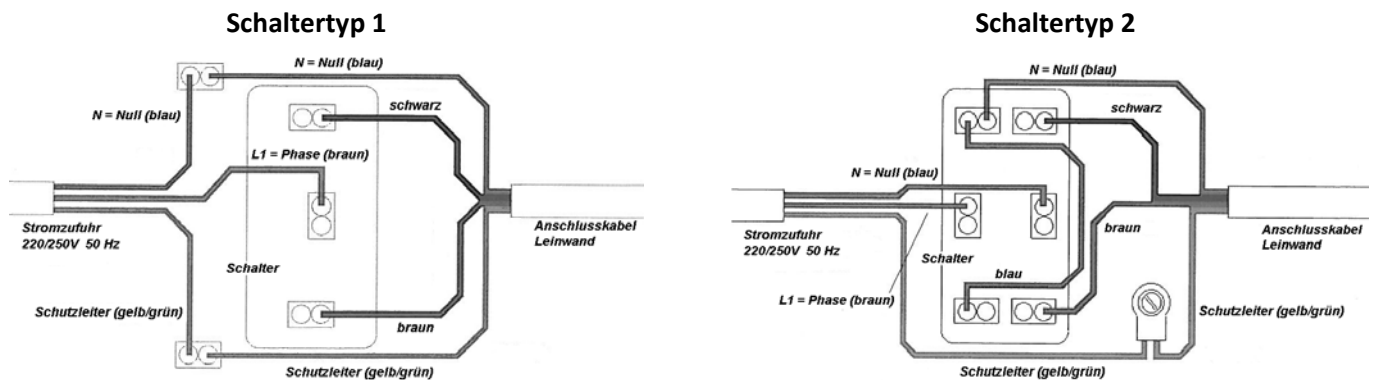


Das Leinwandgehäuse mit beiden Führungsschienen in die Haken der Montagewinkel einhängen. Hier bitte sorgfältig arbeiten und auch kontrollieren, dass die Haken der Winkel tatsächlich richtig in den Führungsnuten der Leinwand sitzen. Zur Sicherung der Leinwand anschließend die Kunststoffklammern von vorn, wie abgebildet, zwischen Montagewinkel und Führungsschiene der Leinwand klemmen.



STROMANSCHLUSS

Der elektrische Anschluss muss unter Beachtung der gültigen VDE-Norm, wie im Bild dargestellt, von einem Fachmann vorgenommen werden.



HINWEIS FÜR DEN KUNDEN

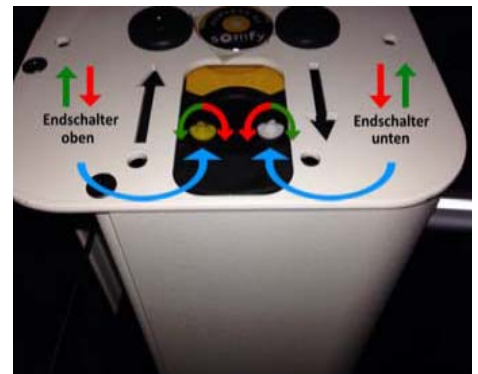
Alle WS-Motorleinwände sind werkseitig voreingestellt. Sollten Sie dennoch eine andere Einstellung wünschen, besteht die Möglichkeit der Veränderung des oberen und unteren Endabschaltpunktes.

1. oberen Endabschaltpunkt nach unten verschieben:

- Leinwand etwa in Mittelstellung ausfahren und stoppen
- mit M4 Imbusschlüssel den Einsteller für obere Endabschaltung einige Umdrehungen im Uhrzeigersinn drehen
- Leinwand auf Einfahren schalten
- der obere Endabschaltpunkt sollte jetzt nach unten verschoben sein
- solange wiederholen bis gewünschte Stellung erreicht ist

2. unteren Endabschaltpunkt nach oben verschieben:

- Leinwand etwa in Mittelstellung ausfahren und stoppen
- mit M4 Imbusschlüssel den Einsteller für die untere Endabschaltung einige Umdrehungen im Uhrzeigersinn drehen
- Leinwand auf Ausfahren schalten, der untere Endabschaltpunkt sollte jetzt nach oben verschoben sein
- solange wiederholen bis die gewünschte Stellung erreicht ist



Eine Verschiebung des unteren Endschaltpunktes über das Leinwandlängenmaß darf nicht vorgenommen werden !

Achtung, beim Verstellen der Endabschaltpunkte kann es zu Leinwandschäden kommen. In diesem Fall können wir keine Garantie übernehmen. Wir empfehlen Ihnen diese Einstellung von Ihrem Händler vornehmen zu lassen.

Bei Tension-Bildwänden empfehlen wir nicht den Vorlauf zu kürzen, bei zu großer Reduzierung des Vorlaufes kann dies zur Wellenbildung des Projektionstuches führen.

PFLEGE/REINIGUNG

Die Projektionsfläche ist mit neutralen Reinigungsmitteln zu reinigen. Es dürfen keine aggressiven Substanzen wie Lösungsmittel oder Ammoniak hierfür verwendet werden !